

FACHZENTRUM
MALERWEISTERBETRIEB

**alessandro
SCHMIDT**
EXCLUSIVE TAPAS

MALER- / PUTZARBEITEN
INNENRAUM- UND FASSADENGESTALTUNG

www.alessandro-schmidt.de ☎ 05682 / 4999

**EDER
DIEMEL**

TIPP

Jetzt Startguthaben beim Küchen- und Möbelkauf sichern!

KÜCHEN-GUTSCHEIN € 1.000,-

MÖBEL-GUTSCHEIN

Nur gültig beim Kauf einer Küche ab 10.000,- Euro vom 18.02. bis 29.03.2025. Gilt nicht für bereits reduzierte Sonderpreise, keine Auszahlung möglich, pro Küche nur ein Gutschein einlösbar. Nur auf Neubestellungen und nicht auf laufende Kaufverträge anwendbar.

*Pro Kaufvertrag nur eine Aktion möglich. Gültig nur bei Neuaufträgen vom 18.02. - 29.03.2025.

MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN
Korbach-Weineringhausen - www.moebelkreis.de

Seit 2004 • Nr. 10

8. März 2025

Neuer Windpark könnte entstehen

VEW prüft Potenzial für Anlagen auf Hopperkopf und Krutenberg

Willingen-Usseln – Tief im Süden der Gemarkung Usseln könnte ein Windpark entstehen: Die Verbands-Energie-Werk-Gesellschaft für Erneuerbare Energien (VEW) überprüft derzeit, ob eine Errichtung von Windenergieanlagen in den Windvorranggebieten KB 36 am Krutenberg und KB 42 am Hopperkopf möglich ist. „Die grundsätzliche Realisierung und auch der Umfang eines VEW-Projektes hängen von vielen Faktoren ab. Daher werden hier momentan eine ausführliche Windmessung sowie umfangreiche Umwelt- und Naturschutzprüfungen durchgeführt. Nicht zuletzt sind auch die Fragen zu klären, welche Anschlussmöglichkeiten an das Stromnetz bestehen und wie die Zuwegung realisiert werden könnte“, erklärt Marina Kieweg von der Unternehmenskommunikation des Mutterunternehmens EWF.

Der Umfang des angedachten Projektes hänge vom Ergebnis der Prüfungen und den daraus resultierenden Gutachten ab. Die Prüfungen sollen frühestens gegen Mitte des Jahres abgeschlossen sein. Im Anschluss müsste ein Genehmigungsantrag nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz beim Regierungspräsidium Kassel gestellt und erarbeitet werden.

Naturschutzgebiete fest im Blick

In direkter Nachbarschaft der Windvorranggebiete liegen die Naturschutzgebiete Jägers Weinberg und Alter Hagen. Bereits bei der Ausweisung der Flächen sei geprüft worden, ob dem Rechnung getragen wird. „Auch die aktuellen Prüfungen, die von der VEW in Auftrag gegeben wurden, berücksichtigen die möglichen Auswirkungen eines Projektes auf Flora und Fauna“, hält Marina Kieweg fest. Das Gleiche gelte für den Prozess nach einem möglichen Bundes-



Neue Windräder könnten bei Usseln entstehen.

SYMBOLBILD: JULIAN BRÜCKMANN

desimmissionsschutzgesetz-Antrag beim Regierungspräsidium in Kassel. „Im Genehmigungs-

verfahren wird ebenfalls den Belangen des Naturschutzes Rechnung getragen: Hier

werden nicht nur die Auswirkungen während des Baus, sondern auch die Auswirkungen

beim Betrieb von WEA geprüft.“

Bei Realisierung des Projekts ist gesetzlich eine direkte finanzielle Beteiligung der Kommune vorgesehen. Bei einem Windparkprojekt der VEW werde zudem eine in der Gemeinde ansässige Gesellschaft gegründet, die für den Betrieb der Anlagen zuständig ist. „So stellt VEW sicher, dass die betroffenen Kommunen steuerlichen Mehreinnahmen erzielt und dadurch die lokal entstehenden Wertschöpfungserhöht profitieren.“

Die 240 Hektar große Fläche ist im Besitz der Domänenverwaltung. Die Gemeinde hat sich bislang nicht für das Projekt ausgesprochen, erklärt Bürgermeister Thomas Trachte auf Anfrage unserer Zeitung. Bereits am Eideler zwischen Usseln und Rattlar sowie auf dem Mühlenberg zwischen Wellinghausen und Eimelrod entstehen Windparks, welche die Gemeinde nicht verhindern kann: „Irgendwann wird es für eine Tourismus-Hochburg einfach zu viel.“ Doch touristische Belange würden rechtlich nicht gewürdigt. Und so habe die Gemeinde auch an Krutenberg und Hopperkopf rechtlich wenig Rechtsmittel vorzuweisen, so der Bürgermeister.

Das Thema beschäftigte am Rande auch schon die Gemeindevertretung. Jörn Kesper befand bei der Haushaltsverabschiedung, das Projekt sei nach dem Motto „Friss oder stirb!“ präsentiert worden. Er hoffte, dass Interessen der Gemeinde berücksichtigt werden: „Wir müssen am Ende mit den wuchtigen Windindustrieanlagen in unserer schönen Natur leben.“ CDU-Fraktionschef Karl Leyhe ging noch weiter und sprach von „ideologischer Planwirtschaft“. Die finanziell belasteten Kommunen seien wegen der Einnahmen aus Windparks gezwungen, diese zu akzeptieren.

Zuletzt fragte Michael Biedermann (CDU) bei der Sitzung des Bauausschusses nach dem Stand. Neuigkeiten hatte Thomas Trachte nicht zu berichten. Die Gemeindevertretung müsse beizeiten einen Entschluss zum Thema fassen. Dafür gebe es noch zu wenig Planungen, kritisierte Dirk Wilke (FDP). Der Bürgermeister will bei EWF anfragen und dies belegen. Grundsätzlich nehme die EWF die Interessen der Gemeinde durchaus ernst; Verbindungen und Beteiligungen zu Energieversorger und Domanium sollen genutzt werden.

WILHELM FIGGE

Gold & Silber ANKAUF

Der Sachverständige stets vor Ort



- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

ZAHNGOLD-ANKAUF

Juwelier RUBIN

Prof.-Bier-Straße 1a
34497 Korbach
Tel.: 05631 986 2440
Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr
Sa. bis 13.00 Uhr

Street One
CECIL

Steppjacke
119.99€
auch in beige

Steppjacke
99.99€
auch in grün u. lachs

Blouson
129.99€

Trenchjacke
89.99€

Manhenke
KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de · Mode ... und hoch viel mehr!

Follow us on
f Modehaus Manhenke
i modehaus.manhenke

ONLINE SHOP
manhenke.de

Beschluss zum Helo-Abriss „bricht Recht“

Bad Wildungen – Auf Antrag der CDU hat die Stadtverordnetenversammlung in einem weiteren Beschluss klargestellt, dass das Heloponte einschließlich des Freibads abgerissen wird. Der fraktionslose Abgeordnete Daniele Saracino glaubt, dass Bad Wildungen damit über kein Freibad mehr verfügen wird. Außerdem hält er den Beschluss für einen Rechtsbruch, weil eine Stadt mit einem chronisch defizitären Haushalt einer besonderen Pflicht zur sparsamen Haushaltsführung unterliege und jeder ausgabenwirksame Beschluss auf seine finanzielle Tragfähigkeit geprüft werden müsse.

Juristen, die seine Auslegung der Hessischen Gemeindeordnung mit Blick aufs Heloponte bestätigen, führt Saracino nicht an. Der Bürgermeister hatte deutlich gemacht, dass allein das Abstützen des Heloponte-Hallenbades zur Sicherung gegen Einsturz zu viel Geld kosten würde. Es wäre Voraussetzung für einen Betrieb des Freibades. su/red

Vorübergehend zu: Revision bei K1 und Seilbahn

Willingen – Bei Ettelsberg-Seilbahn und K1-Sesselbahn steht die Revision an: Dafür und für die Umstellung auf die Frühjahrs- und Sommersaison schließen beide zeitweise. Die Ettelsbergseilbahn ist vom 10. März bis 4. April montags bis freitags geschlossen, wobei neben regulären Überprüfungen und Reparaturen auch zwei Stützen zur Wartung demontriert werden. Samstags und sonntags fährt sie von 9 bis 17 Uhr.

Am K1-Sessellift läuft der Skibetrieb weiter, solange die Schneelage es zulässt. Die Revision beginnt voraussichtlich am 17. März. Verbunden damit sind die Vorarbeiten für den Start der Bike-Saison am 5. April, wofür auch das Team des Bikeparks die Strecken ausbessert. red

Edertaler Verwaltung gestürmt

Mit Wasserballons erobert der Hemfurthener Karnevalsverein das Edertal

Gifflitz – Eine erbitterte Schlacht lieferten sich die Mitarbeiter der Edertaler Gemeindeverwaltung mit den Narren und Närrinnen des Hemfurthener Karnevalsvereins. Bewaffnet waren beide Parteien – mit Wasserballons.

Die Karnevalisten hatten zudem große Schleudern mitgebracht, mit denen sie die Fenster des Gemeindehauses besser zu treffen hofften. Von denen aus wehrten sich die Gemeindefunktionäre.

Um 11.11 Uhr waren die Narren vor der Gemeindeverwaltung angekommen, zehn Minuten später war das Scharmützel wieder vorbei. Unter großem Jubel stürmten einige ins Gebäude, und kamen wenige Minuten später in Begleitung von Bürgermeister Klaus Gier wieder vor die Tür.

Hemfurthener eingeschleust

Prinz Angelo I. und Prinzessin Melina I., in Begleitung von Kinderprinz Linus I. und Kinderprinzessin Malia I., versicherten dem Bürgermeister, dass er und seine Gemeinde während der Herrschaft des Karnevalsvereins bis zum Aschermittwoch nicht zu Schaden kommen würden. Nicht nur die Gemeindeverwaltung, auch das Faxgerät dürfe bis dahin Pause machen. Mit dem Gewinner der Bürgermeisterwahl im letzten Jahr, Frederik West-



meier, habe man auch einen Hemfurthener in die Verwaltung eingeschleust, der Karnevalsverein habe also einen Vorteil gehabt. „So gratulieren wir dir zu deiner letzten Schlacht“, beendete der Prinz seine Rede.

Der Etat ist schmal

Gier zeigte sich einsichtig und gratulierte den Narren zu ihrem Erfolg. Hinsichtlich ihrer anstehenden Herrschaft warnte er aber vor der finanzi-



Führen schwere Geschütze auf: Mit einer „Drei-Mann-Schleuder“ schossen die Narren ihre Munition teils über die Gemeindeverwaltung hinweg. FOTOS: JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ

Nachdem der Kriegsnebel sich legte: Bürgermeister Klaus Gier übergab Prinz Angelo I. bereitwillig den Schlüssel zur Edertaler Gemeindeverwaltung.

ellen Situation der Gemeinde. „Der Etat ist schmal“, bedauerte er. Und auch sonst sei die Arbeit eines Bürgermeisters nicht einfach.

Den Schlüssel zur Gemeinde übergab er dem Prinz dann ohne weitere Warnungen. JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ

Krimidinner für guten Zweck in Adorf

Förderverein der Kirche hatte zu spannendem Abend eingeladen

Diemelsee-Adorf – Einen unterhaltsamen Abend verbrachten weit über sechzig Gäste bei einem Krimidinner im Landgasthof „Hofmeister“, zu dem der Förderverein der ev. Kirche Adorf eingeladen hatte.

Mareike Albracht, Autorin vieler Sauerlandkrimis, hat mit ihren drei Mitstreiterinnen und Mitstreitern, darunter ihre beiden Schwestern, für vergnügliche Stunden gesorgt. Die

Tische waren gemäß dem Motto eingedeckt, Kerzenleuchter, Pistolen und schwarze Federn durften nicht fehlen.

Auch das Menü mit „Blutbad“, „Giftiger Verdacht“, „Die Uhr tickt“ und „Jetzt platzt die Bombe“ griff das Thema des Abends auf.

Mit viel Spielfreude wurde der Leichenschmaus des ermordeten Graf Rüdiger von Pfuhl dargestellt, besonders

witzig waren die Auftritte des Leibarztes Dr. Hasenbein und der überkandidelten Rechtsanwältin Professorin

Mareike Albracht übernahm die Rolle der trauernden Witwe Ludovica von Pfuhl. Auch das Publikum wurde mit einbezogen, sechs Sprechrollen wurden verteilt und alle erfüllten die Aufgaben mit Bravour, besonders köstlich der französische Akzent von Gräfin Eloise.

In den Pausen überzeugten Rebekka und Cäcilia Siebers mit Gitarrenspiel, Trommel und ihren tollen Singstimmen.

Auch das Essen war überaus lecker und einem Dinner würdig. Wer der Mörder war, wird hier natürlich nicht verraten.

Es war rundherum ein toller Abend in einem besonderen



Gute Unterhaltung boten die Darsteller beim Krimidinner. Das Publikum wirkte auch mit. FOTO: FÖRDERVEREIN KIRCHE ADORF/PR

Ambiente mit gutem Essen, gutem Wein, viel Gelächter und

mit sehr viel verdientem Applaus. red

Austauschen beim Selbsthilfe-Café

Korbach – Seit einiger Zeit gibt es das Selbsthilfe-Café als Angebot der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Waldeck-Frankenberg, das sich an alle Interessierten wendet – egal ob bereits in einer Selbsthilfegruppe aktiv oder mit Fragen zur Selbsthilfe. Dort kann jeder und jede kostenfrei dabei sein, um sich mit anderen Personen bei einer Tasse Kaffee oder Tee rund um das Thema Selbsthilfe auszutauschen.

Das erste Selbsthilfe-Café im Jahr 2025 findet in Kooperation mit dem Freundeskreis Waldeck am Dienstag, 11. März, von 14 bis 15.30 Uhr im Bürgerhaus in Korbach, Raum 19, statt.

Eine Anmeldung bis zum 10. März ist wünschenswert, aber

nicht unbedingt erforderlich, auch wer sich spontan zur Teilnahme entschließt, ist willkommen.

Die Anmeldung kann per E-Mail an shk@lkwafrk.de oder unter Tel. 05631/954-1888 erfolgen.

Interessierte sind herzlich zur Teilnahme am Selbsthilfe-Café im Korbacher Bürgerhaus eingeladen. Mit dem Angebot möchten die Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises und der Freundeskreis Waldeck einen offenen und ungezwungenen Austausch unter Selbsthilfefreudigen ermöglichen. Für Rückfragen steht die Selbsthilfekontaktstelle unter den genannten Kontaktdaten zur Verfügung. red

Wir suchen Zusteller
m/w/d
für unser Wochenblatt

Hans, 74
Rentner und Zusteller
„Weil ich hier meine Rente aufbessern kann.“

EDER DIEMEL TIP

TOLLER Nebenverdienst
für alle
... auch schon für Jugendliche ab 13 Jahren!

Verteiltag: Samstag
Einsatz: wohnortnah

- BAD AROLEN**
Stadt, Helsen
- BAD WILDUNGEN**
Stadt, Altwildungen, Braunau
- KORBACH**
Helmscheid
- WALDECK**
Freienhagen
- WILLINGEN**
Gemeinde, Schwalefeld

Jetzt bewerben:
Top Direkt Marktservice GmbH
Tel. 0561 7070-313 oder
bewerbung@top-direkt.de

TOP DIREKT

24 Stunden - 365 Tage Schulte-Hage
HESSEN • NRW • RHEINLAND-PFALZ

Schnell • Bodenschonend • Präzise
Egal ob Steilhang oder flach, Schulte - Hage ist vom Fach!

Tel.: 0170 360 45 81

Verkauf

KÜCHEN
direkt ab Werk

34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
www.tuschen-kuechen.de

Vermietung

Schöne Gaststätte mit Biergarten
in Waldeck am Edersee, ab sofort zu vermieten, vielseitig nutzbar! Nähere Auskünfte unter ☎ 0171/1469754

EDER DIEMEL TIP

IMPRESSUM

Herausgeber:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 0 56 31 / 560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Dittmann

Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 31 / 560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOPDIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0 69 / 85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Schräger Blick, mitreißende Slides

Irish-Spring-Festival mit buntem Mix zu Gast in Bad Wildungen

Bad Wildungen – Die Klänge des irischen Frühlings wehen am Dienstag, 18. März, von 9 bis 22 Uhr wieder durch die Wildunger Wandelhalle.

Das Irish-Spring-Festival ist seit seinem Bestehen in über 20 Jahren ein gern gesehener Gast in der Bad Wildunger Wandelhalle. Die Musikfreunde der frischen Musik von der grünen Insel können sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Es ist das Anliegen dieses Festivals, dem Publikum hierzulande aufzuzeigen, was sich in der innovativen irischen Musikszene tut und den verschiedenen Stilrichtungen Raum zu geben.

So markiert das renommierte nordirische Singer/Songwriter-Duo Fil Campbell & Tom McFarland den Beginn der Veranstaltung 2025. Ihre Songs bieten zuweilen einen etwas „schrägen“ Blick auf das Leben und laden immer wieder auch zum Mitsingen ein. Sie haben zeitgenössisches und traditionelles Liedgut um Gepäck und verstehen es gekonnt, in Interaktion mit ihrem Publikum zu treten.

„4ManJob“ haben ihren Bandsitz in Glasgow und geben „schnörkellos“ traditionelle keltische Musik zum Besten. Für die Klangerlebnisse sind Ciaran Ryan (Tenorbanjo), Dylan Cairns-Hawarth (Fiddle), Luc McNally (Bazouki, Gesang) und Craig Baxter (Bodhrán) zuständig. Wenngleich noch jung, haben sie bereits langjährige internationale Bühnenerfahrung und machen, das kann versprochen werden, einen glänzenden Job.

Nach so vielen Männern auf der Bühne wird es Zeit, dass wieder Musikerinnen dem Publikum ihr Können demonstrieren. Und mit „Cuas“ konnte das Irish-Spring-Festival eine Band gewinnen, die dieses Kön-



Fil Campbell & Tom McFarland werfen in ihrer Musik einen teils schrägen Blick aufs Leben. FOTO: EDDIE MEGAW/PR



Mitreißende Polkas und Slides gibt es von der Band „Cuas“. FOTO: DONAL GLACKING/PR



„4ManJob“ aus Glasgow legen Wert darauf, „schnörkellos“ zu spielen. FOTO: RUFUS MERLIN HUGGAN/PR



Tänzerin Lenka Fairy tritt auch beim Irish-Spring-Festival auf. FOTO: RICHARD NILAND/PR

nen äußerst eindrucksvoll auf die Bühne bringt. Méabh Ní Bheaglaioich (Akkordeon, Gesang), Nicole Ní Dhubhshláine (Konzertina, Flöte), Niamh Varian-Barry (Geige, Bratsche, Gesang) und Kyle Macaulay (Gitarre, Bouzouki), der einzige Mann in der Band, widmen sich vor allem der vielfältigen Musiktradition von West Kerry. Mitreißende Polkas und Slides, durchdachte neue Kompositionen und traditionelle Lieder stehen im Mittelpunkt, wenn diese vier Virtuosen, die zu den derzeit vielversprechendsten der „Grünen Insel“ zählen – al-

le haben bereits eine beachtliche musikalische Vita – gemeinsam auf der Bühne stehen.

Hervorragende Tänzerin verpflichtet

Das Stadtmarketing ist zu dem stolz darauf, dass es die hervorragende Lenka Fairy als Tänzerin gewinnen konnten. Sie kommt aus Tschechien, lebt aber seit Jahren in Irland. Nach ihrer ersten Einführung in den irischen Steptanz entwickelte Lenka Fairy schnell eine Liebe zu diesem einzigartigen Tanzstil und ein großes Interesse an

irischer Kultur. Sie begann, irischen Tanz zu erlernen und nahm schon bald an internationalen Wettbewerben teil. Schließlich gewann sie die europäischen Meisterschaften im irischen Tanz. Lenka Fairy nahm außerdem sechsmal an den Weltmeisterschaften im irischen Tanz teil und gewann bei ungezählten Wettbewerben in Irland und in anderen europäischen Ländern.

Der Eintritt kostet 27 Euro, ermäßigt: 25 Euro. Ticketservice: Tourist-Information Bad Wildungen; www.badwildungen.de/tickets. red

Korbacher Tafel sucht dringend Fahrer

Korbach – Wer Zeit und Lust hat, sich ehrenamtlich zu engagieren, kann das bei der Korbacher Tafel tun. Denn die sucht

dringend Fahrer und Mitfahrer, die beim Einsammeln von Lebensmitteln mithelfen, die dann später an bedürftige Men-

schen verteilt werden. Die Tätigkeit beschränkt sich nach Angaben der Korbacher Tafel auf zwei bis drei Vormittage im

Monat. Interessenten werden gebeten, sich bei Alfred Unger unter Telefonnummer 05631/62802 zu melden. red

Angebote vom 13.03.-15.03.2025

- Schweinehackfleisch** 4,50 €/kg
- Grillbratwurst** verschiedene Sorten 10,00 €/kg
- Dicke Rippe** 4,00 €/kg
- Wursttasche – 2 kg** Wurst, versch. Sorten 15,00 €

Zetlegebetriebe und Götte Fleischgroßhandel

Inh.: Fleischermeister Stefan Köchling
Gashol 1 · 34474 Diemelstadt
Telefon: 05694 761
Mobil: 01511 7325346
Öffnungszeiten:
Do.-Fr. 8-16 Uhr, Sa. 8-14 Uhr
E-Mail: goette-fleisch@web.de

Gartenbau KURZROCK

- Heckenschnitt
- Pflasterarbeiten
- Baumfällung & -pflege

Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe

Schuhhaus Vach

Lichtenfels-Goddelshaus · Tel. 05636/273

Containerservice Bötzel GmbH

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Bau- und Möbeltischlerei MARKUS MICHEL

34471 Volkmarsen-Lüttersheim Dorfstraße 21
Tel. 05693 991058
Fax 05693 991059
Mobil 0172 5320636
tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:
 ■ Parkett verlegen und schleifen
 ■ Möbel
 ■ Treppen
 ■ Fenster- u. Haustüren
 ■ Innenausbau

BESTES HÖREN IN HESSEN

Sie müssen nicht länger suchen – wir haben die perfekte Lösung für Ihre Hörbedürfnisse!

Mit unserem **Wissen und Können** überzeugen wir Sie und sorgen dafür, dass Sie sich rundum gut betreut fühlen.

Probieren Sie unverbindlich und kostenlos **führende Marken-Hörgeräte**, wie z. B. von SIGNIA, aus – und erleben Sie, wie **modernes Hören** Ihren Alltag bereichern kann!

Unsere Expertise und individuelle Beratung unterstützen Sie dabei, die passende Lösung für Ihre Hörbedürfnisse zu finden.

Arolser Landstraße 2 · 34497 Korbach
056 31 / 50 16 54 · www.hoerpartner.de

Sie finden uns auch in **Gemünden** und **Battenfeld**

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Larissa Höber, Hörakustikmeisterin, Hans Otto Kober, Hörakustikmeister, Annika Drücke, Hörakustikerin, Julia Sester, Hörberaterin

Akku-Hörgeräte von SIGNIA

Tag der offenen **Praxistür**

14. März
14 – 17 Uhr
Volkmarsen

Dr. med. Henning Jordan
Facharzt für Augenheilkunde

Erleben Sie modernste Diagnostik, lernen Sie unser Team kennen und stellen Sie Ihre Fragen rund um die Augengesundheit.

- Spannende Einblicke in unsere Technik

Lichtblick MVZ Nordhessen GmbH
Steinweg 34 · Volkmarsen · Fon 05693 9188990
www.lichtblick-nordhessen.de

Klassiker treffen auf Zeitgeist

Programm zur Theaterwoche Korbach vom 26. bis 31. Mai vorgestellt

Korbach – Vom 26. bis 31. Mai 2025 wird Korbach erneut zum Zentrum der Amateurtheaterszene. Unter dem Leitmotiv „Konflikte entstehen, bestehen und verhärten“ lädt die traditionsreiche Theaterwoche Ensembles aus ganz Deutschland ein, um sich künstlerisch mit zwischenmenschlichen und gesellschaftlichen Spannungen auseinanderzusetzen. „Wir können in den Theaterstücken Antworten finden, wie wir mit Konflikten umgehen“, sagte Michael Schwarzwald, der am Montag das Programm einem Kuratorium vorgestellt hat.

Der Startschuss zur Theaterwoche fällt am Montag um 17 Uhr mit einem Straßentheater in der Fußgängerzone – im „Loch“. Offiziell eröffnet wird die Woche um 19.30 Uhr in der Stadthalle, bevor um 20 Uhr das **Kollektive Contemporary Marburg** mit „Zwischenmenschlichen – (k)ein Raum für Toleranz“ die Bühne betritt. Die Studierenden der Universität Marburg thematisieren in ihrer tänzerischen Inszenierung den Umgang mit Konflikten in Beziehungen, Machtverhältnissen und Krieg. „Uns freut deren Impulsbewertung, denn es handelt sich um Lehramtstudierende“, sagt Michael Schwarzwald. Das greife eine alte Tradition der Theaterwoche auf, denn vor vielen Jahren habe es die Beziehung zur Kölner Sporthochschule gegeben, die immer mal mit ihren cho-



Kuratorium der Theaterwoche: (von links) Dr. Hartmut Wecker, Petra Frömel, Olaf Schillmöller, Werner Hartmann, Thorsten Jech, Michael Schwarzwald, Klaus Hartmann und Gaby Lienhop.

FOTO: STEFANIE RÖSNER

reografisch inszenierten Auf-
führungen aufgetreten war.

Am Dienstag um 20 Uhr in der Stadthalle folgt die Theater-
AG der **Edertalschule Frankenberg** mit der Eigenproduktion „Sarggeflüster“, einer ironischen Auseinandersetzung mit zwischenmenschlichen Konflikten. Eine „absurd komische Antwort“ auf das Leitmotiv

wird erwartet.

Mittwochmorgen gehört dem **Kom'ma Jugendtheater Duisburg**, das mit „Der trojanische Krieg“ eine abstrakte, aber tiefgehende Interpretation des antiken Stoffes präsentiert – ideal für Jugendliche ab zwölf Jahren, aber auch für andere Interessierte. Das Stück ist bewusst für den Mittwochmor-

gen gesetzt als spannendes Angebot für – nicht nur – heimische Schulgruppen. Am Abend um 20 Uhr zeigt der Leistungskurs Darstellendes Spiel des **Rosa-Luxemburg-Gymnasiums Berlin** „Das Erdbeben in Chili“ – eine Übersetzung der gleichnamigen Novelle von Heinrich von Kleist. Hierbei geht es um die traurige Erkenntnis, dass sich bis heute manches nicht geändert hat in Bezug auf Naturgewalt und Menschengewalt.

Das Ensemble **ARTIG** der Marienschule Münster setzt am Donnerstagabend mit „Amphytrion“ ein Statement: Wer bin ich wirklich? In Zeiten von Fake News und medialen Identitäten ein brisantes Thema.

Der Freitag beginnt um 10 Uhr im Bürgerhaus mit „Gegen das Vergessen – Zerbrochene Leben“ der **Lebenshilfe Korbach**, die sich mit Identität und Erinnerung befasst. Die inklusive Theatergruppe **Die Lichtlacher**

aus Weimar-Apolda bringt anschließend mit „Die Regenrude“ nach Theodor Storm eine poetische Reflexion über das Gleichgewicht zwischen Mensch und Natur auf die Bühne. Am Freitagabend um 20 Uhr geht es in einer Abwandlung von Bertolt Brechts „Der gute Mensch“ durch das **rohestheater Aachen** um die Frage,

ob gute Menschen in der heutigen Gesellschaft überleben können.

Daneben sind die Werkstätten ein wichtiger Bestandteil der Theaterwoche. Unter dem Motto „Reisen. Kehre nicht zurück, wie du gegangen bist. Komm anders zurück!“ (Anne Carson) erhalten die Teilnehmenden künstlerische Impulse in verschiedenen Workshops, darunter auch Bühnenbild- und Technikwerkstatt sowie die Festival-Zeitung, die von Korbacher Schülerinnen und Schülern mitgestaltet wird.

Die Realisierung des altbewährten Festivals ist in diesem Jahr dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins der Theaterwoche Korbach mit einer Summe von 14.500 Euro möglich. „Wir haben Rücklagen bilden können, doch diese Summe wird uns im nächsten Jahr nicht mehr zur Verfügung stehen“, erklärte Michael Schwarzwald bei der Kuratoriumssitzung im Kreishaus. Einen bedeutenden Beitrag leistet die Sparkasse Waldeck-Frankenberg.

Die Theaterwoche Korbach steht allen interessierten Zuschauern und Schulklassen offen. Wünschenswert für die Zukunft wären mehr Gruppen aus Waldeck-Frankenberg. „Es ist uns wichtig, ein breites Spektrum zu bieten und die Theaterwoche in der gesamten Region zu bewerben“, betont Thorsten Jech von der Edertalschule. **STEFANIE RÖSNER**



Das „rohestheater“ aus Aachen war schon mehrfach in Korbach. Hier 2024 in der Stadthalle. FOTO: HANS PETER OSTERHOLD

Ankaufservice - der Vogel kauft Dein Auto in Korbach!

ANZEIGE

„Ich habe mein Auto stressfrei, einfach und zu einem guten Preis verkauft!“ - das sollen Kunden sagen, die unseren Ankaufservice für Gebrauchtwagen aller Marken genutzt haben“, sagt Christian Vogel, Inhaber und Geschäftsführer von Vogel Automobile.

„Unser Familienunternehmen, bekannt als Toyota- und Nissan-Vertragshändler, bietet in Korbach einen zuverlässigen Ankaufservice für alle Gebrauchtwagen an. Weder Marke, Alter, Laufleistung noch Zustand spielen eine Rolle - wir kaufen jedes Fahrzeug an. Aktuell sind die Gebrauchtwagenpreise auf einem Allzeithoch. Nutzen Sie die Chance, einen guten Preis für Ihr Auto zu erzielen“, so Vogel weiter. **Warum der Ankaufservice von Vogel in Korbach die beste Wahl ist, fasst er zusammen:**

- **Kostenfreie und unabhängige Wertermittlung**
„Wir bewerten Ihr Fahrzeug gemeinsam mit Ihnen und prüfen auch den technischen Zustand. So erhalten Sie eine realistische Einschätzung des aktuellen Marktwerts.“

- **Schnelles und seriöses Angebot**
„Unser Ankaufangebot wird Ihnen schriftlich aus-



Ihr Ankaufsteam in Korbach.

FOTO: PR

gehündigt. Sie haben genügend Zeit, um sich zu entscheiden. Falls Sie es eilig haben, können Sie Ihr Auto innerhalb von nur einer Stunde verkaufen.“

- **Sicherer Autoverkauf ohne Risiko**

„Wir garantieren eine rechtssichere Abwicklung mit sofortiger Bezahlung und Abmeldung Ihres Fahrzeugs. Keine versteckten Kosten, keine komplizierten Verträge - wir sorgen für eine sichere und transparente Kaufabwicklung.“

- **Regionale Alternative zu großen Ankaufern**

„Große Ankaufsfirmen kaufen oft zu niedrigen Preisen, da sie die Fahrzeuge an Händler in ganz Deutschland oder ins Ausland weiterverkaufen. Bei uns entscheidet der Chef

selbst über den Preis, so können wir individuell auf Ihr Fahrzeug eingehen.

- **Ablösung Ihrer Finanzierung oder Leasingverträge**
„Falls Ihr Fahrzeug noch finanziert oder geleast ist, kümmern wir uns um die Ablösung. Eine kleine Vollmacht reicht, und wir übernehmen die komplette Abwicklung für Sie.“

- **Nutzen Sie unseren digitalen Ankaufservice**

„Auf unserer neuen Website www.dervogelkaufdeinauto.de können Sie bequem den aktuellen Ankaufpreis Ihres Autos ermitteln. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin oder kommen Sie einfach vorbei - wir freuen uns auf Sie!“

Vogel Automobile GmbH
Nordring 1b, 34497 Korbach
Telefon: 05631-978888-2
E-Mail: ankauf@dervogelkaufdeinauto.de

Edertals Bunter Markt startet in die Saison

Edertal – Der Bunte Markt an und in der Bergheimer Markthalle startet am Samstag, 1. März, in die Saison. Er bietet eine Vielzahl von Waren verschiedenster Art an jedem ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr – von einschließlich März bis einschließlich November.

In erster Linie sind es die selbst produzierten und regionalen Produkte, die die Händlerinnen und Händler an ihren Marktständen feilbieten. Dazu zählen Schepperlinge, die auf

Wunsch mit Speck und Zwiebeln verfeinert werden. Honig- und Honigprodukte vom Imker, Nudeln, Kartoffeln, Eier, hausgemachte Marmelade, Gelee, Liköre, Salze und Brotaufstriche, hausgemachte Wurst und Kartoffeln sowie vieles mehr gibt es zu kaufen.

Viele Stände mit Holz-, Keramik-, Töpfer- und Bastelarbeiten wecken neue Ideen und machen Lust auf Neues. Wolle, Strümpfe, Schals, Textilien, Patchwork und Handgefertigtes in vielen Variationen sowie

preiswerte Bücher aus der Gemeindebücherei Bergheim runden das reichhaltige Angebot ab. Ein Messer- und Scherschleifer bringt die angestaubten Garten-/Heckenschere wieder auf Vordermann. Zur Einkaufspause setzt sich das Publikum bei Kaffee, Tee, Kuchen, belegten Brötchen, und Gegrilltem zusammen. Das Einkaufsziel „Bunter Markt Bergheim“ ist auch mit der Buslinie 510 zu erreichen (Haltestelle: Markthalle). Marktzeit: 9 Uhr bis 13 Uhr. red

Ihre perfekte Heizung! Sparsam, smart & genau richtig.

Stromerzeugung & Speicherung | Elektro | Heizung & Sanitär | Kälte & Klima

Brüne Energie GmbH | Am Rathaus 8 | 34513 Waldeck
Tel. 0 56 34 - 99 44 04 30 | info@brueene.online | www.brueene.online

BRÜNE

Damwild-Kälber offenbar gerissen

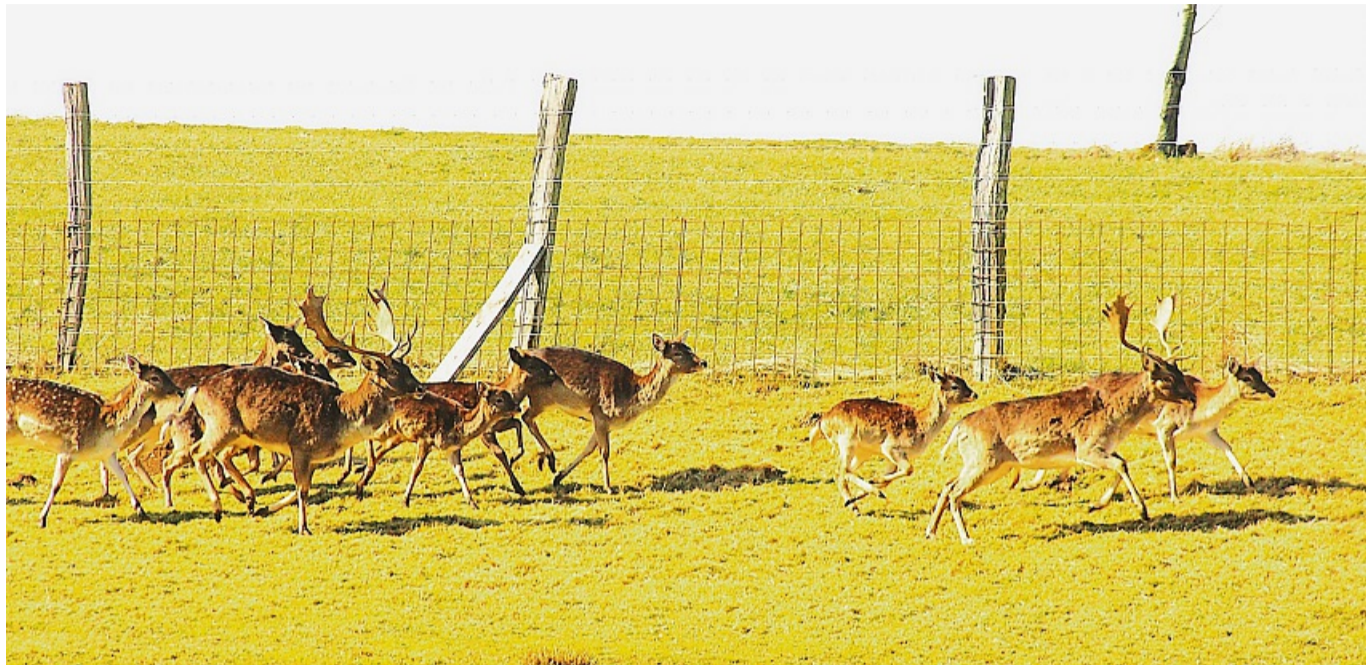
Halter Martin Windolph findet sie im Gatter am Odershäuser Ortsrand

Odershausen – Es war ein Bauchgefühl, das Martin Windolph umkehren ließ, nachdem er die gut 20 Tiere umfassende Damwildherde mit Heu versorgt und den Heimweg angetreten hatte. Seit acht Jahren hält er die asiatischen Hirsche auf einer großen, eingegatterten Fläche am südwestlichen Ortsrand von Odershausen; als Hobby und für den Eigenbedarf.

„Sie benahmen sich ungewöhnlich, denn sie standen nicht, wie üblich, auf dem Gelände verteilt. Stattdessen hielten sie sich vorsichtig in einiger Entfernung in der Gruppe zusammen“, berichtet der Mehler Nebenerwerbslandwirt. „Dieses Verhalten zeigen sie sonst vorübergehend, wenn ich in der Vorweihnachtszeit ein oder zwei Tiere aus der Herde geschossen habe.“

Dieser Gedanke ging ihm durch den Kopf. Der Tierhalter folgte seiner inneren Stimme und nahm das Gelände mit dem Bach, der mitten hindurch fließt, genauer in Augenschein. Und dann entdeckte er das erste Kalb, das am unteren Ende der Weide tot im Bach lag, zum größten Teil von hinten her aufgefressen. Ein zweites lebloses Kalb fand er in dem Holz-Unterstand. Die rechte hintere Keule war erheblich angefressen, der Rest des Tieres unverehrt. Beide Kälber wurden im Mai vorigen Jahres geboren.

Windolph, der auch Jäger ist, hegte sofort den Verdacht, dass ein Wolf die Tiere gerissen haben könnte. Experten haben bei Info-Veranstaltungen auch in Waldeck-Frankenberg zwar erläutert, dass Wölfe sehr selten über hohe Zäune springen, sondern versuchen, sie zu untergraben. Aber Spuren solcher Versuche fanden sich nicht entlang des rund 1,80 Meter Zauns, der im unteren Bereich teils elektrisch gesichert ist. Jedoch verläuft das Gatter an seiner südlichen Seite unmittelbar an



Noch immer scheuer als sonst verhielt sich das Damwild Dienstagmorgen.

FOTOS: SCHULDIT

einer Böschung entlang, deren Krone ein Weg bildet.

Von dort aus müsste ein Wolf keine nennenswerte Hürde überwinden, sondern von erhöhter Position aus etwa zwei Meter weit springen, um im Inneren der Einfriedung zu landen. Die Frage bleibt, wie der Fleischfresser nach der mutmaßlichen Jagd wieder nach draußen gelangte. Einen nasen, sehr flachen Ausgang gäbe es mitten im Bach. Denn er fließt östlich unter einem sehr niedrigen Steg und unter dem Zaun hinweg weiter Richtung Dorf. An diesem Punkt lag auch das erste Kalb.

„Vielleicht hat der Wolf versucht, es mitzunehmen“, meint Martin Windolph. Möglich erscheint auch, dass der vierbeinige Jäger erneut über den Zaun setzte. Wichtig für die Tiere bei solchen Sprüngen sei es, dass sie sehen, wo sie landen, hieß es ebenfalls auf vergangenen Info-Veranstaltungen zum Thema Wolf in Frankenu und im Wildtierpark Edersee.

Windolph selbst und Be-

kannte aus Jägerkreisen halten es für unwahrscheinlich, dass Hunde so ein Bild hinterlassen und über einen derartigen Zaun springen. Der Tierhalter informierte Hessen-Forst. Ein Team des Forstamtes Jesberg kam gestern Mittag nach Odershausen, weil das eigentlich zuständige Forstamt Vöhl-Frankenberg wegen Krankheitsausfalls absagte. Die Forstbeschäftigten suchten nach Spuren.

Trittsiegel eines Wolfs fanden sie nicht. Kein Wunder: Der Boden war in der Nacht knüppelhart gefroren. Ebenso wenig entdeckte das Team Kehlrisse an den zwei toten Kälbern. Die Begutachter fotografierten die Tiere und deren Fundorte. Sie nahmen mit Tupfern Proben von den Kadavern. Windolphs Hoffnung, Klarheit zu bekommen und damit auch Aussicht auf Entschädigung, richtet sich auf die Ergebnisse der DNA-Analysen aus diesen Proben. Dass die Kälber nicht durch den Riss verendet sein könnten, sondern dass sich nach ihrem Tod unterschiedliche Aasfresser an den Kadavern bedienten, schließt der Besitzer aus: „Ich war ja am Abend vorher noch bei den Tieren“ und wie gesagt: Das Verhalten der Herde am Dienstagmorgen spricht aus Windolphs Erfahrung dafür, dass sie einen gewaltsamen Tod der Artgenossen miterlebt haben.

Auf der Homepage des Hessischen Wolfszentrums lässt sich öffentlich in den nächsten Wochen nachlesen, ob die DNA-Analysen die Vermutung eines Wolfsrisses bestätigen. Laut

Zentrum gab es 2024 zwei Risse in Waldeck-Frankenberg bei Schafen und Ziegen. In beiden Fällen wurde der Wolf als Verursacher „mit hinreichender Sicherheit ausgeschlossen“. Der jüngste belegte Wolfsriss im Kreis stammt vom Februar 2023 aus Bad Arolsen. Durch Fotos oder Videos für Waldeck-Frankenberg belegte Sichtungen sind beim Wolfszentrum für 2024 nicht aktenkundig. Im Herbst wandte sich ein Schaf-

halter aus Waldeck an die Behörden, weil mehrere seiner Tiere gerissen wurden. Die Auswertung der DNA-Proben dauerte mehrere Monate. Die DNA eines Fuchses und einer wolffartigen Hunderasse wurden laut offiziellem Ergebnis identifiziert.

MATTHIAS SCHULDIT



Dieses Kalb lag im Holz-Unterstand.

Seminar: Unfälle vermeiden bei Bauarbeiten

Waldeck-Frankenberg – Die Innung für das Bauhandwerk Waldeck-Frankenberg lädt ihre Betriebe zum Tagesseminar „Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen“ (DVGW-Hinweis GW 129) ein. Fundiertes Wissen ist essenziell, um Unfälle, Schäden an Versorgungsnetzen und daraus resultierende Gefahren zu vermeiden.

Das Seminar vermittelt praxisbezogene Kenntnisse zu sicherheitstechnischen Maßnahmen und Verhaltensweisen. Inhalte sind unter anderem Arbeitsvorbereitung, Schutzmaßnahmen, Leitungsauskunft, der Umgang mit Erdgas-, Wasser-, Fernwärme- und Stromleitungen sowie das richtige Verhalten bei Schäden. Referent ist Thomas Deuerling, Leiter der Abteilung Leitungs- und Tiefbau der EWF.

Die Schulung findet wahlweise am 3. oder 7. April 2025, jeweils von 8 bis 16 Uhr, im Lehrbauhof 2, in Korbach statt. Die Kreishandwerkerschaft nimmt Anmeldungen bis 15. März unter Tel. 05631/9535 100, per E-Mail an info@khkb.de oder online unter khkb.de/veranstaltungen entgegen.

ANTIK- & TRÖDELMARKT
09.03.2025 9 bis 16 Uhr
Homburg (Efze)
Info's unter: 0174 620 8780

ANZEIGE Brillen basteln für den guten Zweck

Augenoptik/Optomietrie Ralf Gönnewig hat den „Walk of Frame“ nach Medebach geholt. Es geht um einen Brillen-Bastel-Aufruf, aus allem was zusammenhält. Mitmachen kann jeder. Für jede gebastelte Brille spendet Augenoptik Ralf Gönnewig 10 Euro bis maximal 1000 Euro in die Gruppenkassen der Medebacher Kindergärten. Mehr Infos gibt es auf walkofframe.de.



Mehr Raum für alle(s)

Jetzt bei uns erleben

Der neue Tayron eHybrid

Der neue Tayron eHybrid überzeugt nicht nur mit viel Leistung, sondern auch mit viel Platz: für bis zu 5 Personen und 705 Litern Volumen im Kofferraum. Dank neuer DC-Schnellladefunktion kann die Batterie unter optimalen Bedingungen innerhalb kurzer Zeit weitgehend aufgeladen werden und ermöglicht, alltägliche Strecken überwiegend elektrisch zu fahren. Umfangreich, raumgreifend und vielseitig – erleben Sie den neuen Tayron als Plug-in-Hybrid jetzt bei uns.

Tayron Elegance 1.5 eTSI OPF 110 kW 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Energieverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,9–6,3; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 157–144; CO₂-Klasse: F-E
Ausstattung: Telefonschnittstelle, App-Connect Wireless, Digital Cockpit Pro, LED-Plus-Scheinwerfer, Automatische Distanzregelung ACC "stop & go", Parkassistent "Park Assist Pro", inkl. Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Spurwechselassistent, Verkehrszeichenerkennung, Kreuzungsassistent, Klimaanlage "Air Care Climatronic" u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:	990,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 mtl. Leasingraten à	389,00 €¹

Fahrzeugausbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattung. Gültig bis zum 31.03.2025. Stand 03/2025. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.



HOFFMANN
Autohaus

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Friedrich Hoffmann
Wickersdorfer Ring 6, 35099 Burgwald-Bottendorf
Tel. +49 6451 2302030, info@friedrich-hoffmann.de
http://www.volkswagen-hoffmann-burgwald.de

FRITZLAR
HOSPITAL OPEN
Tag der offenen Kliniken
15. März 2025
10:00 – 15:00 Uhr
Meine heimatnahe Versorgung +
Vorträge | Informationsstände
Besichtigungen | Teddyklinik
EINTRITT FREI – FÜR ALLE INTERESSIERTEN!
Hospital zum Heiligen Geist · Am Hospital 6 · 34560 Fritzlar
www.hospital-fritzlar.de

Haarausfall?
haarmoden
schmücker
Zweithaarspezialist
Perücken
Haarteile
Toupets
Partner aller
Krankenkassen
Telefon
02962 4758
Haarmoden
Schmücker
Bahnhofstraße 6
59939 Olsberg
www.haarmoden-schmuecker.de
Ihr
Zweithaar-
EXPERTE
im Sauerland

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Wunderschöner: Tägl. außer Di 19.30 h, Sa u. So auch 16 h
Paddington in Peru: Sa u. So 14 h
Die drei ??? und der Karpatenhund: Sa u. So 14 h
Bridget Jones - verrückt nach ihm: Täglich außer Di 20 h, Sa u. So auch 16.30 h

■ **CINE K KINO Korbach**
Captain America - Brave New World (3D): Sa 16.30, 19 u. 22 h, So 19.45 h, Mo u. Di 17.30 h, Mi 17.15 h
Babygirl: Sa 22.30 h
Bridget Jones - Verrückt nach ihm: Sa 17.15 u. 20 h, So 17 u. 19.45 h, Mo 16.45 u. 19.30 h, Di 16.45 u. 19.15 h, Mi 16.45 u. 19.45 h
Die drei ??? und der Karpatenhund: Sa 14.15 h, So 14.30 h, Mo bis Mi 15 h
Die Heinzels - Neue Mützen, neue Mission: Sa u. So 13 h
Ein Mädchen namens Willow: Sa 13.30 u. 15.45 h, So 13, 15 u. 17.30 h, Mo bis Mi 15 u. 17.15 h
Feuerwehrmann Sam - Pontypandys neue Feuerwache: Sa u. So 13 h
Flight Risk: Sa 22.30 h, So 17.45 h, Mo 17.30 h, Di 17.15 h
IG Conti: Sa 18 h
Konklave: So 17.15 h, Di 19.45 h, Mi 17.30 h
Love Hurts - Liebe tut Weh: Sa 20.30 u. 22.30 h, So 19.45 h, Mo bis Mi 20 h
Mickey 17: Sa 16.30, 19.15 u. 21.30 h, So 17 u. 19.30 h, Mo bis Mi 17 u. 19.15 h
Mufasa - Der König der Löwen: Sa 14 h, So 14.45 h, Mo bis Mi 15 h
Neuigkeiten aus Lappland: Mi 19.45 h
Paddington in Peru: Sa 13 u. 15 h, So 13 u. 15.15 h, Mo bis Mi 15 h
Sneak Preview: Mo 19.45 h
Super Charlie: Sa 15.15 h, So 13 h, Mo bis Mi 15 h
Wunderschöner: Sa 17.15 u. 19.45 h, So 15 u. 19.30 h, Mo bis Mi 19.15 h

Seilbahn wird zur Güterlok

Dauergroßbaustelle am Edersee schränkt Tourismus ein

Edersee – Einheimische und Touristen mit dem Ziel Edersee und Nationalpark müssen sich zwei Jahre lang rund um den Peterskopf auf Einschränkungen einstellen. Jürgen Damm, Chef der Pumpspeicherwerke, und Gesamtprojektleiter Wolfgang Malecek erläuterten das große Uniper-Sanierungsvorhaben und die Auswirkungen der Baustelle bei einer Bürgerversammlung am Dienstagabend im Kraftwerk-Info-Zentrum von Hemfurth.

■ **„Waldböcker“ ist zwei Jahre lang zu**

Die Gastronomie „Waldböcker“ unterhalb des kleinen Staubeckens, dessen Abdichtung saniert wird, bleibt bis voraussichtlich April 2027 geschlossen. Sie liegt mitten in der Baustelleneinrichtung. Die Standseilbahn zum Peterskopf steht während der zwei Jahre Bauzeit sehr, sehr eingeschränkt zur Verfügung, denn sie übernimmt eine neue Aufgabe und wird zur Güterlok. „Sie transportiert unter der Woche Material entlang der Druckrohrleitungen, die überholt werden, und steht deshalb nicht für Gäste zur Verfügung“, erläuterte Malecek.

■ **Seilbahnverkehr am Wochenende**

Angedacht ist, die Seilbahn nach Möglichkeit an Wochenenden und Feiertagen der Saison für Fahrgäste freizugeben, denn dann ruhe der Baubetrieb. Normalerweise. Der Zeitplan der Bauarbeiten sei allerdings sehr eng getaktet. „Wenn wir in Verzug geraten, müssen wir vielleicht auch samstags arbeiten, Doppelschichten fahren

und brauchen in dem Fall die Seilbahn“, fügte der Gesamtprojektleiter hinzu.

■ **Peterskopfstraße für Radler und Fußgänger zu**

Dritter gravierender Einschnitt für Erholungssuchende: Die speziell als Radweg beliebte Asphaltstraße zum Peterskopf ist ab sofort während der gesamten Bauzeit für Fußgänger sowie den Rad- und E-Bike-Verkehr gesperrt, um gefährliche Begegnungen mit dem Schwerlastverkehr zu vermeiden. Weil trotzdem nicht auszuschließen ist, dass sich Wanderer auf die Straße verirren, gilt Tempo 20 zwischen der Baustelle und der Schranke am Waldsaum. Falls häufiger dagegen verstoßen werde, müsse man im Zweifel Radarkontrollen installieren, meinte Wolfgang Malecek.

An diesem Punkt hakte ein Bürger bei der Info-Versammlung kritisch nach. „Zwischen der Schranke und der Bringhäuser Straße dürfte man theoretisch 100 km/h fahren. Das ist viel zu schnell, denn Wanderwege und unten der Radweg kreuzen die Peterskopfstraße.“ Malecek bedankte sich für den Hinweis: „Sie haben Recht. Wir kümmern uns um das Thema.“

■ **Achtsam sein an der Bringhäuser Straße**

Der Radweg entlang der Bringhäuser Straße wurde an der Einmündung Peterskopfstraße mit „Umlaufsperrern“ versehen. Sie sind Radlern unter anderem vertraut von den Kreuzungen des Edersee-Bahnradweges mit Straßen. Umlaufsperrern zwingen den Radverkehr, zur eigenen Si-



Der Waggon ist schon an den Wagen der Standseilbahn gekuppelt. Bald steht die erste Materialfahrt an. FOTOS: SCHULD

aus dieselbe Zahl an Rückfahrten. In den Nebenphasen während des Winters sinkt die Quote auf etwa 20 Hin- und 20 Herfahrten pro Woche.

■ **Umleitungen im Nationalpark**

Das Arbeiten mit gebremstem Schaum über die Wintermonate hat einen ökonomischen Grund: „Im Winter verdienen wir mit unseren Pumpspeicherkraftwerken Geld. Deshalb füllen wir das kleine Becken zwischen Oktober und März für den Betrieb“, erläuterte Jürgen Damm.

Zusätzlich zur Zwangsruhe der Jausenstation „Waldböcker“ behindert die Großbaustelle den Tourismus in mehrfacher Hinsicht. Die Fläche am kleinen Speicherbecken ist großräumig durch Bauzäune abgesperrt. Man kommt nur von beiden Seiten auf Wander- und Radwegen bis an die Zäune heran. Die Fußgängerbrücken über die Druckrohrleitungen sind mit Ausnahme der obersten unterhalb des Einlaufbauwerkes gesperrt. Die Nationalparkverwaltung hat Umleitungen im Wanderwegenetz von Urwald-Erlebnissteig und Kellerwaldsteig ausgeschildert. Zwei gute Nachrichten für den Tourismus gibt es gleichwohl.

■ **Zugänglich: Aussicht und Info-Zentrum**

„Über Umleitungen bleibt der Aussichtspunkt am großen Speicherbecken zugänglich“, sagte Malecek. Und: Das Kraftwerk-Info-Zentrum erhält seine bekannten Öffnungszeiten aufrecht. Sie sind damit während der Bauzeit nicht an die stark eingeschränkten Fahrpläne der Standseilbahn gekoppelt, ergänzte Jürgen Damm.

MATTHIAS SCHULD

cherheit langsamer zu fahren und auf abbiegende Lkw zu achten. „Radfahrer sind schnell, leise und werden vom Führerhaus eines Lkw aus leicht übersehen. Ihr Vorfahrtrecht nutzt ihnen dann auch nichts“, erklärte Malecek.

Sommer zwischen 7 und 18 Uhr, damit sie auf der Peterskopfstraße nur im Hellen unterwegs sind“, erläuterte Malecek. 50 bis 70 Lkw-Fahrten pro Woche fallen während der Hauptbauphasen durch den Ort und hinauf zur Baustelle an. Zwingend ergibt sich dar-

■ **Nadelöhr vor Kita: Lkw-Fahrer sensibilisiert**

Edertals designierter Bürgermeister Frederik Westmeier verwies auf das Hemfurth Nadelöhr mit der Tempo-30-Zone am Hemfurth Kindergarten, in der auch die Schulbusstation liegt: „Haben Sie den Baustellenverkehr dafür sensibilisiert, die Geschwindigkeitsbegrenzung einzuhalten?“ Der Gesamtprojektleiter bejahte und sagte in einem Atemzug zu, das Thema mit den beauftragten Firmen nochmals zu besprechen.

„Die Lastwagen fahren während der Hauptbauphasen im



Zwei Umfahrsperren an der Einmündung zur Peterskopfstraße sollen den Radverkehr abbremsen.

SPAREN SPAREN SPAREN !!! WIR BLEIBEN FÜR SIE PREISWERT!

Walkfrottierserie
Viva
 6 akt. Uni-Farben
 Duschtuch ~~19,95~~ je **8,99**
 Handtuch ~~7,95~~ je **3,99**

Saunatücher
 in akt. Optik
 hochwertig
 4 versch. Modelle
 70 x 180 cm (1b)
 orig. ~~39,95~~ je **10,00**

Geschirrtücher
 aus Baumwolljaquard,
 hochwertig, akt. Farben
3 Stück im Sparpack
 orig. ~~9,95~~ Sparpack **4,99**

Makosatinbettwäsche
 von Bierbaum oder Dormisette
 135 x 200 cm/
 80 x 80 cm
 aktuelle Dessins
 orig. ~~69,95~~ je **29,95**

Spannbettuch-Woche bis 15. März

alle Spannbetttücher auch bereits reduzierte **ZUSÄTZLICH 20%**

Varnhagenstr. 4
 34454 Bad Arolsen
 Tel. 05691 6238504



Flechtendorferstr. 4
 34497 Korbach
 Tel. 05631 506310

Arolsen in Londoner Galerie

Blumenhund Puppy von Jeff Koons macht immer noch Furore

Bad Arolsen – Es ist immer wieder schön, in der Fremde alte Bekannte zu treffen. Das dachte sich jetzt auch die Korbacherin Stephanie Ewald (Förster) als sie beim Besuch der Londoner Kunstgalerie Saatchi ein riesiges Foto vom Blumenhund Puppy des amerikanischen Pop-Art-Künstlers Jeff Koons vor dem Arolser Schloss entdeckte.

Der Hund mit seinen 20.000 blühenden Blümchen war 1992 Teil eine Kunstinstallation, die Koons nicht bei der Kasseler documenta aufstellen konnte und stattdessen unter dem Arbeitstitel „Made for Arolsen“ schuf. Später wurden Versionen des zwölf Meter hohen Blumenhundes mit innenliegender Stahlkonstruktion an das Guggenheim-Museum im spa-



Schöne Überraschung in der Londoner Saatchi-Galerie: Die Korbacherin Stephanie Ewald (Förster) entdeckte dort ein riesiges Foto vom Blumenhund Puppy von Jeff Koons vor dem Arolser Schloss. FOTO: PR

nischen Bilbao und nach Sydney, Australien verkauft. Andere Versionen waren schon in New York und im englischen Greenwich zu sehen. Der Puppy in Bilbao taucht übrigens auch kurz im Vorspann zu dem James-Bond-Film „The World is not enough – Die Welt ist nicht genug“ auf.

Die Korbacherin Stephanie Ewald lebt seit acht Jahren mit ihrer Familie in Nord-London und arbeitet dort als Raumausstatterin.

Deshalb ist sie immer auf der Suche nach Anregungen. Es dürfte jedoch auch für sie schwierig werden, einen Raum zu finden, der auch nur ansatzweise die richtigen Abmessungen für die überdimensionale Fotowand mit Arolser Bildmotiv zu finden. es

Weiter Unmut über rote Gebiete

Waldecker Landwirte übergeben Resolution – Mehr Nitrat-Messstellen nötig

Waldeck-Frankenberg – Nach einem Urteil des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg wird das Thema der roten Gebiete unter den Landwirten aktuell wieder stark diskutiert (siehe Infobox). Denn die Ausweisung der Gebiete, in denen die Nitratbelastung von 50 Milligramm pro Liter Grundwasser überschritten wird, wird in vielen Regionen als ungerecht und fachlich falsch empfunden. Aus Sicht der Waldecker Landwirte müssen die bisherigen Nitrat-Messstellen dringend überprüft, mindestens aber um weitere Messpunkte ergänzt werden.

Deshalb hatte der Kreisbauernverband (KBV) Waldeck den Staatssekretär Michael Ruhl als Vertreter des hessischen Landwirtschaftsministeriums auf den Hof der Familie Hage in Diemelstadt-Neudorf geladen, um die Lage zu erörtern. Jürgen und Jochen Hage bewirtschaften einen Betrieb mit Ackerbau und Schweinemast und leiden seit 2021 unter den strengen, für rote Gebiete geltenden Düngeauflagen. Dies bedeutet unter anderem 20 Prozent weniger N-Dünger, keine Herbstdüngung zur Stärkung der stickstoffbindenden Zwischenfrüchte und vieles mehr.

Jochen Hage und seine Berufskollegen ärgert vor allem, dass die Ausweisung des großflächigen roten Gebietes in Diemelstadt und Umgebung auf wenigen, weit entfernten Messstellen in der Nähe von

Volkmarsen mit höheren Nitratwerten, aber wenig landwirtschaftlichem Bezug beruht. „Gleichzeitig werden die entlastenden Messergebnisse aus Quellen in der Nähe nicht berücksichtigt“, erklärte der Landwirt, der seit Jahren in der örtlichen Wasserkooperation mitarbeitet.

„Die Erfolge der teilnehmenden Landwirte beim Gewässer- und Grundwasserschutz werden aber von der Politik bislang nicht gewürdigt“, ärgerte sich KBV-Vorsitzender Heiko Kiweg. Dabei sollten Betriebe, die in besonderem Maße gewässerschonend wirtschaften, von zusätzlichen Auflagen in den roten Gebieten ausgenommen werden, findet der Landwirt. Außerdem müsse das dünne Messstellennetz dringend um weitere Quellen erweitert werden, sonst bleibe die Nitratbewertung „ungenau bis willkürlich“.

Um dieses Problem weiß auch Staatssekretär Ruhl. Er zeigte viel Verständnis für die Verärgerung der Landwirte und versprach, das Messstellennetz weiter auszubauen. Bis 2027 soll das Netz deutlich dichter werden. Dazu habe das Land beispielsweise den Bau von mehr als 50 neuen Messstellen in Auftrag gegeben. Und auch vorhandene Messpunkte wie Tiefbrunnen der Wasserversorger könnten herangezogen werden – wenn sie gemeldet werden und die amtlichen Vorgaben erfüllen.



Rote Gebiete sorgen für Unzufriedenheit: Jochen Hage (4. von rechts) übergab Staatssekretär Michael Ruhl beim Hofbesuch in Neudorf eine Resolution der Waldecker Landwirte

FOTO: KREISBAUERNVERBAND WALDECK/PR

Bis 2027 oder länger können und wollen die Landwirte indessen nicht warten, erklärte Karsten Schmal, Präsident des Hessischen Bauernverbandes. Neben dem Ausbau des Nitrat-Messstellennetzes brauche man auch Möglichkeiten einer fairen, einzelbetrieblichen Beurteilung: Wer das Grundwasser nachweislich nicht belastet, müsse im Gegenzug bei den Düngeauflagen entlastet werden.

red

Urteil des Oberverwaltungsgerichts

Der 10. Senat des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg hat mit Urteil vom 28. Januar Paragraphen der Niedersächsischen Verordnung über düngerechtliche Anforderungen zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigung durch Nitrat oder Phosphat für unwirksam erklärt, soweit damit nitratbelastete Gebiete ausgewiesen werden (Az.: 10 KN 66/22). Zwar seien die mit der Ausweisung solcher Gebiete verbundenen Beschränkungen der landwirtschaftlichen Tätigkeit grundsätzlich mit dem Eigentumsrecht und der Berufsfreiheit der betroffenen Landwirte vereinbar, da mit dem Grundwasserschutz und damit verbunden dem Schutz der menschlichen Gesundheit hoch- und damit hier vorrangige Gemeinwohlziele verfolgt würden. Die „roten Gebiete“ seien jedoch fehlerhaft ermittelt worden. Das vollständige Urteil: <https://oberverwaltungsgericht.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen>

red

Bad Wildungen: Überregionale Fachtagung für Praxisanleitende in Pflegeberufen

ANZEIGE



Die Organisatoren freuten sich über die gelungene Veranstaltung, die auch 2026 wieder stattfinden wird.

FOTOS: ASKLEPIOS KLINIKEN



Rund 400 Teilnehmer aus über 130 Einrichtungen aus dem gesamten Bundesgebiet kamen zu der Fachtagung in die Wandelhalle.



Die Referenten Prof. Dr. Christel Bienstein, Prof. Dr. Giovanni Maio, Jutta Hehlhans und Organisator Manuel Hosak.

Das Asklepios Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe Nordhessen hat zur dritten Fachtagung für Praxisanleitende nach Bad Wildungen eingeladen.

Die überregionale Veranstaltung bot erneut eine Plattform für fachlichen Austausch, praxisnahe Fortbildung und interdisziplinäre Vernetzung. Mit rund 400 Teilnehmenden aus über 130 Einrichtungen aus dem gesamten Bundesgebiet gehört sie deutschlandweit zu den bedeutendsten und größten Fachveranstaltungen dieser Art.

„Unsere Fachtagung hat sich in den letzten Jahren zu einer der wichtigsten Veranstaltungen für Praxisanleitende entwickelt“, betonte Veranstaltungsleiter Manuel Hosak, der als Bereichsleiter für die Fort- und Weiterbildung am As-

klepios Bildungszentrum Nordhessen zuständig ist. „Die hohe Teilnehmerzahl und das durchweg positive Feedback der Teilnehmenden zeigen, dass der Bedarf an Austausch und Weiterbildung in der Praxisanleitung enorm ist.“

Durch die Veranstaltung führte neben Manuel Hosak auch Jutta Hehlhans, die als freigestellte Praxisanleiterin am Bildungszentrum angestellt ist. Sie betonte noch einmal die beiden Tagungsmottos: „Wir für Dich“ und „Ich für Mich“ und regte zum gemeinsamen Austausch mit Kollegen an.

Den Auftakt der diesjährigen Tagung bildete ein spannender Vortrag von Frau Prof. Dr. h.c. Christel Bienstein, ehemalige Präsidentin des Deutschen Berufsverbands für Pflegeberufe (DBfK). Sie beleuchtete

die aktuellen Herausforderungen der professionellen Pflege und zeigte Möglichkeiten auf, wie Pflegekräfte aktiv zur Weiterentwicklung ihres Berufsstandes beitragen können.

Ein weiteres Highlight des ersten Tages war der Vortrag von Prof. Dr. Giovanni Maio, der als renommierter Medizinethiker die Frage diskutierte: „Was ist eine menschengerechte Pflege?“ Seine ethischen Perspektiven regten zu tiefgehenden Diskussionen an. Der zweite Tag stand unter dem Zeichen der persönlichen Weiterentwicklung und Selbstfürsorge.

Hagen Alkis fesselte das Publikum mit seinem Vortrag zur Mimikresonanz und nonverbalen Kommunikation in der Pflege. In seinem interaktiven Seminar zeigte er auf, wie wich-

tig die Wahrnehmung von Mimik und Körpersprache im pflegerischen Alltag ist und wie sie gezielt zur Verbesserung der Kommunikation eingesetzt werden kann.

Eine Vielzahl an Workshops

Ergänzt wurde das Programm durch eine Vielzahl an fachspezifischen Workshops. Themen wie interkulturelle Kompetenz, Wundversorgung, Schmerzmanagement oder neue Methoden in der Praxisanleitung stießen auf großes Interesse. Die praxisnahen Inhalte und der direkte Erfahrungsaustausch trugen dazu bei, dass die Teilnehmenden wertvolle Anregungen für ihren beruflichen Alltag mitnehmen konnten. Parallel zur Tagung fand eine Industrie- und Produktmesse

statt, auf der sich die Teilnehmenden über innovative Entwicklungen und Produkte für den Pflegealltag informieren konnten. Auch hier bot sich die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen und sich mit Experten auszutauschen.

Mit einer Teilnahmebescheinigung über 16 Unterrichtseinheiten konnten die Praxisanleitenden die Veranstaltung nicht nur als bereichernde Fortbildung, sondern auch als wichtigen Baustein für ihre berufspädagogische Weiterbildung nachweisen.

„Alle Praxisanleitenden in unseren Kliniken spielen eine wichtige Rolle bei der Vermittlung von praktischen Fähigkeiten und Wissen an die Auszubildenden. Die zweitägige Tagung hat gezeigt, wie wichtig es ist, diese Rolle zu stärken und

die Kompetenzen von Praxisanleitenden zu fördern“, resümierte Fabian Mäser, Geschäftsführer der Asklepios Kliniken Bad Wildungen. So sieht es auch Mizrab Akgöz, Regionalleiter der Asklepios Bildungszentren in Hessen: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement und Innovationskraft Praxisanleitende ihre tägliche Arbeit gestalten. Dies werden wir auch zukünftig mit Veranstaltungen wie dieser fördern.“

Insgesamt war die dritte Fachtagung für Praxisanleitende wieder ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie wichtig der fachliche Austausch und die kontinuierliche Weiterentwicklung in der Pflege sind. Die Veranstaltung wird auch 2026 am 24. und 25. Februar wieder in Bad Wildungen stattfinden.

r

Stellenangebote

Lust auf einen Job bei einem attraktiven Arbeitgeber?

Wir suchen für unsere **Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Korbach**

- **Textilreiniger/ Textilreinigungsmeister** in der Funktion einer Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (m/w/d)
- **Arbeitsbegleiter (m/w/d)** Betreuungskraft mit handwerklichem Geschick

Unser Können:

- Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst
- arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Sonderzahlungen
- Gesundheitsförderung
- 30 Tage Jahresurlaubsanspruch sowie 2 Regenerationstage
- Förderung von Weiterbildungen

Weitere Informationen unter www.lhw-wf.de

DER PARITÄTISCHE Unser Spitzenverband





MOUNTAIN VIEW HOTEL WILLINGEN

Wir suchen für unser neu entstehendes 4 Sterne Design Hotel Mountain View Hotel Willingen für Mai/Juni 2025:

- **Rezeptionsmitarbeiter/in (w/m/d)**
- **Reservierungs- & Tagungsmitarbeiter/in (w/m/d)**
- **Servicemitarbeiter/in für Restaurant und Bar (w/m/d)**
- **Koch/Köchin (w/m/d)**
- **Etagenmitarbeiter/in (w/m/d)**

WIR BIETEN:

- Ein dynamisches Arbeitsumfeld
- Die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- Ein attraktives Gehaltspaket sowie weitere Benefits wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Kostenfreie Verpflegung
- Unterstützung bei der Unterkunftssuche

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihren Anruf oder eine kurze Mail.

MOUNTAIN VIEW HOTEL WILLINGEN
Frau Stefanie Küttner · Briloner Str. 53 · 34508 Willingen · Telefon: 05632 – 96900 · kuettner@mountainview-willingen.de




ICH BIN DABEI, WENN ICH LENKE STATT VERWALTE.

ASKLEPIOS Als einer der größten privaten Klinikbetreiber in Deutschland verstehen wir uns als Begleiter unserer Patient:innen – und als Partner unserer Mitarbeitenden. Wir bringen zusammen, was zusammengehört: Nähe und Fortschritt, Herzlichkeit und hohe Ansprüche, Teamwork und Wertschätzung, Menschen und Innovationen.

Wir suchen ab sofort **Mitarbeiter im Patientenmanagement (w/m/d) für unsere Reha Kliniken in Bad Wildungen**

Wir sind

der Finanzdienstleister für unsere im Konzern tätigen Einheiten mit 5 Standorten. Wir sind der zentrale Punkt im Bereich Patientenmanagement der Kliniken. Bei uns laufen alle Prozesse im Patientenmanagement zusammen und werden effizient und nachhaltig umgesetzt.

Ihr Aufgabengebiet

Planung und Steuerung der stationären Reha und Anschlussheilbehandlung | Ansprechpartner:in für Einweiser, Kostenträger und unsere Rehabilitanden | Bearbeitung von Posteingang und Postausgang | Sicherstellung einer zeitnahen und korrekten Rechnungserstellung | Weitere administrative Aufgaben

Ihr Profil


Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf, als Medizinischer Fachangestellter (w/m/d) oder eine vergleichbare Qualifikation | Sie haben Freude am Umgang mit Patienten | Sie verfügen über gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook) | Sie bringen Engagement, Teamfähigkeit und Belastbarkeit mit

Wir bieten

Eine attraktive und vielseitige Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung | Sicherer Arbeitsplatz im Gesundheitswesen | Unbefristetes Arbeitsverhältnis | Moderne Konzernsoftware | Leistungsgerechte Vergütung | Fort- und Weiterbildungen am unternehmenseigenen Bildungszentrum | Wertschätzenden Umgang | Engagierte Kolleg:innen und eine sehr gute Arbeitsatmosphäre | Jobrad Leasing Angebot

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Bewerbung - bevorzugt per Email an: t.wissemann@asklepios.com oder per Post.

Asklepios Business Service GmbH am Standort Bad Wildungen
Patientenmanagement
Tanja Wissemann
Brunnenallee 39
34537 Bad Wildungen
t.wissemann@asklepios.com



HÖRSTUDIO FRANKENBERG Meisterbetrieb seit 2004

Schon GEHÖRT?

Wir suchen DICH!

Auszubildende in der Hörakustik (m/w/d)
Hörakustik Meister und Gesellen (m/w/d)
Quereinsteiger mit der Möglichkeit zur Umschulung (m/w/d)
Ausbildung zur Fachkraft Hörakustik als Quer- und Neueinsteiger (m/w/d) - Dauer der Ausbildung 6 Monate

Bewirb dich bei **Diana Kirchgasser** unter: hoerstudio-frankenbergt-online.de

Hörstudio Frankenberg
Hainstraße 15
35066 Frankenberg



Bad Wildungen NATÜRLICH GUT

Die Stadt Bad Wildungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **eine Amtsleitung (m/w/d) für unsere Kämmerei**
- **eine/n Gärtner/in (m/w/d)**
- **eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Amt für Soziales**
- **eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) für die Kfz-Zulassungsbehörde**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die vollständigen Ausschreibungen finden Sie auf www.bad-wildungen.de im Bereich Stellenangebote.




Erlösdige für Sie Fliesen-, Verputz-, Trockenbau-, Mauer- und Altbauanierung.
Mobil 0151 51123688, Tel. 06453 7312

Immobilienverkauf

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

2-FH in Edertal-Gifflitz
Bj. 1996, ca. 235 m² Wohnfl., 930 m² ebenerd. Grdst., voll unterkellert, E-Ausweis in Bearb., VB 359.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Immobilienankauf

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 79 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388 www.brennholzhandel-vey.de

Bekanntschaffen

Auto-Ankäufe

Marianne, 70 J., fraul., hübsch, naturverb. u. umzugswillig. Als gute Hausfrau Sorge ich gerne für Ordnung u. Gemütlichkeit. Bin auch kochbegeistert u. in meiner Küche wird es nie langweilig. Wenn Sie nicht nur e. Platz an meinem Tisch, sondern auch in meinem Herzen suchen, freue ich mich auf Ihren Anruf üb. PV Tel. **0162-7939564**

Suche für Export Pkw – Lkw – Busse Unfallwagen, Motorschaden – alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Michaela, 59 J., mit schöner weibl. Figur u. viel Liebe im Herzen. Ich bin keine Reiseliebte u. eher häuslich, habe keine großen Ansprüche. In meiner Wohnung lebe ich ganz allein u. könnte auch zu Dir kommen. Ehrlichkeit, Treue und Respekt würde ich Dir schenken. Ruf üb. PV an u. lass es uns zus. versuchen. Tel. **0176-47603082**

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.

NATIONALPARK GEMEINDE VÖHL

Die **Nationalparkgemeinde Vöhl**, Lk. Waldeck-Fkb. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:

Leitung einer Kindertagesstätte (m/w/d) – unbefristet in Vollzeit –

Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE, EG S 13.
Vollständige Stellenausschreibung: www.voehl.de



WENN CHELSEA UND OXFORD FÜR SIE MEHR SIND ALS ORTE AUF EINER LANDKARTE ...

Wir suchen Sie als Verstärkung für unsere **Filiale in Allendorf!**

FILIALLEITUNG m/w/d in Vollzeit

Sie besitzen ein Gespür für Schuhe, Mode und Trends? Sie sind bestrebt Filialziele zu erreichen? Sie sind eine kommunikative Persönlichkeit und können Mitarbeiter motivieren und coachen? Idealerweise besitzen Sie bereits Erfahrung in einer führenden Position?

Wir bieten Ihnen **vielfältige Aufgabenbereiche**, neue **Herausforderungen**, attraktive **Personalrabatte** und **Entwicklungschancen** in einem expansiven Handelsunternehmen.

Interesse geweckt, dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@schuh-schweizer.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! **QUICK SCHUH**

BCT Schuhhandel GmbH – das ist nicht nur ein inhabergeführtes Unternehmen mit über **60 Filialen**, sondern auch ein Team mit über **400 Mitarbeitern**.

BCT Schuhhandel GmbH · Neue Welt 27 · 88471 Laupheim

Besonders preiswert! Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

Wanderfest für 1. Mai geplant

Höringhäuser Bürgerverein vermeldet erstes Ergebnis aus Workshops

Höringhausen – Das Vorstandsteam des Bürgervereins Höringhausen hatte zu einem Info- und Workshop-Abend eingeladen, an dem mehr als 50 Interessierte im Bürgerhaus teilnahmen. Vorstandssprecherin Brigitte Trietsch erläuterte die Vereinsziele. Generell geht es dem Verein darum, die Dorfgemeinschaft zu fördern und weiter zu vernetzen.

Dabei wurde betont, dass der Bürgerverein nicht in der Rolle des Akteurs auftritt, sondern als Koordinator, der Ideen aus der Gemeinschaft aufgreift und mit Engagierten nach Möglichkeit umsetzt. Als gemeinnütziger Verein kann er Fördergelder beantragen und Spendenquittungen ausstellen.

In einem Workshop entwickelten die Anwesenden in Gruppen die Gestaltung eines Festes am 1. Mai 2025. Wanderungen mit unterschiedlichen Streckenlängen bilden einen wichtigen Programmteil. Sie münden in ein Abschlussfest auf dem Dorfplatz. In einem digitalen Dienstplan, der über die Homepage erreichbar sein soll, kann sich jeder, der helfen möchte, eintragen. Dazu braucht man kein Vereinsmitglied zu sein. Auch dieses Mittel dient der besseren Vernetzung im Ort.

Intensiv wurde in Gruppen über die Verbesserung der Lebensqualität im Ort diskutiert. Viele gute Anregungen gab es zum Thema „Zukunftsvision



Rege und fruchtbare Diskussionen brachte der Info-Abend mit Workshop im Höringhäuser DGH hervor. FOTO: BÜRGERVEREIN/PR

für Höringhausen“ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich einig, dass dieser konstruktive Austausch in Kleingruppen sehr erfolgreich war und das Vorstandsteam zeigte sich optimistisch: „Wir wollen mit kleinen Schritten beginnen, aber die Umsetzung hängt von der Beteiligung aller ab“, meinte Trietsch. Es bleibt also zu hoffen, dass sich ausreichend engagierte Personen finden, um kreative Ideen in die

Tat umzusetzen und Höringhausen noch lebenswerter zu machen. Im Weiteren wurde die neue Homepage des Bürgervereins, die unter **hoeringhausen.de** erreichbar ist, vorgestellt. Christine Müller und Thomas Rebenstock engagierten sich mit Unterstützung heimischer Unternehmen in der Gestaltung der Seite.

Die Website wachse beständig, lebe aber von den Beiträgen der Höringhäuser Einwoh-

nenschaft selbst. Die Homepage bietet unter anderem Informationen zu Gruppen und Vereinen, Kindergarten, Schule und Kirche, zum Ort und seiner Geschichte, zu lokalen Geschäften und Gewerben sowie zu Freizeit- und Tourismusangeboten. Zur schnellen Weitergabe von tagesaktuellen Informationen diene der bereits sehr gut angenommene privat geführte „Bürgerkanal Höringhausen“, der ebenfalls vorge-

stellt wurde. Zum Abschluss des Abends gab der Vorstand erste Einblicke in das Dorfentwicklungsprogramm der Stadt Waldeck für Höringhausen. Die Ideen, die aus dem Abend heraus entstanden, passen zur Absicht, im Rahmen des Förderprogramms einen zentralen Versammlungsraum zu schaffen und den zentralen Spielplatz auszugestalten, waren sich alle Beteiligten einig.

red

Kostenlose Beratung in allen Energiefragen

Bad Wildungen – Die Stadt Bad Wildungen bietet in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Hessen erneut eine stationäre Energieberatung an. Am Donnerstag, 6. März, können sich Interessierte kostenfrei im Rathaus zum Thema „Energieeinsparung“ beraten lassen. Beraterin ist die Energieexpertin und Ingenieurin Rita Träbing.

Die Beratung findet einmal im Monat, donnerstags von 12 bis 16.30 Uhr im Sitzungssaal 2 im Barockteil des Rathauses (Raum 15, zweites Obergeschoss) statt. Pro Beratungstag stehen sechs Termine mit einer Dauer von jeweils 45 Minuten zur Verfügung. Sie umfassen je nach Bedarf der Ratsuchenden eine stationäre Beratung im Rathaus oder eine telefonische Beratung.

Sollten weniger als drei Termine pro Beratungstag gebucht werden, finden die Energieberatungen an diesem Tag telefonisch statt, um das Angebot dennoch gewährleisten zu können. Eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich. Diese nimmt der kommunale Klimaschutzmanager Maximilian Malte Paul telefonisch unter 05621/701 430 oder per E-Mail unter maximilian-malte.paul@bad-wildungen.de entgegen. Ebenso kann man sich auch über die kostenfreie Rufnummer 0800/809 802 400 der Verbraucherzentrale anmelden.

Weitere Informationen auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



E-CHECK 2025
von Ihrem Elektro-Innungsbetrieb
in Waldeck-Frankenberg

Kommen Sie zum Elektro-Meister Ihres Vertrauens!

AnzeigenSpezial



Zukunftssicher Modernisieren

Den Fokus auf sanierte Elektroinstallationen legen - mit aktuellen Förderungen

Die Modernisierung bestehender Immobilien stellt immer wieder eine große Herausforderung für Eigentümer und Käufer dar“, erläutert Andreas Habermehl, Geschäftsführer Technik und Berufsbildung im Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH).

Er betont: „Wer renoviert und dabei die Elektroinstallation erneuert, steigert nicht nur den Wert der eigenen Immobilie, sondern schafft auch zukunftssichere Wohnstandards.“

Aktuell bietet das neue Förderprogramm „Jung kauft Alt“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) attraktive Konditionen für jun-

ge Familien mit Kindern beim Erwerb und mit weiteren Angeboten bei der Renovierung älterer Immobilien. Darüber hinaus bleibt die nachhaltige Sanierung von Bestandsimmobilien eine zentrale Aufgabe, die alle Immobilienbesitzer betrifft. „Die energetische Sanierung sollte stets mit der Modernisierung der Elektroinstallation einhergehen, insbesondere, wenn diese schon in die Jahre gekommen ist“, erläutert Habermehl. Statistiken zeigen, dass in über 70 Prozent der Bestandsgebäude in Deutschland die Elektroleitungen älter als 35 Jahre sind. Dies betrifft vor allem Immobilien, die zwischen 1950 und 1979 errichtet wurden. „Es ist

wichtig, die Kernkomponenten der Elektroinstallation wie Zählerschrank, Leitungen und Schutzeinrichtungen auf den neuesten Stand zu bringen, um den wachsenden Anforderungen an moderne Wohnstandards gerecht zu werden“, betont der Technikexperte.

Bei der Planung einer Sanierung gilt es, den aktuellen Bedarf zu berücksichtigen-



Auch für PV-Anlagen gibt es einen E-Check.

FOTO: LINDEMANN/ARGE MEDIEN/ZVEH

und zukünftige Entwicklungen ins Auge zu fassen. Systeme für altersgerechtes Wohnen, Umstieg auf E-Mobilität, PV und smarte Haushaltstechnologien in Verbindung mit Energiemanagementsystemen sollten eingeplant werden, um spätere Zusatzkosten zu vermeiden.

Um eine sichere und funktionale Elektroinstallation zu gewährleisten, empfiehlt

sich ein professioneller E-Check. „Dieser bietet Eigentümern die Gewissheit über den Zustand der Elektroanlagen und deckt potenzielle Gefahrenquellen auf“, erklärt Habermehl.

Neben dem klassischen E-Check gibt es auch den E-Check PV für Photovoltaik-Anlagen, den E-Check EMA für elektrische Maschinen und Antriebe, den E-Check IT zur Prüfung von privaten und gewerblichen Kommunikations- und Datennetzen sowie den E-Check E-Mobilität rund um die Ladeinfrastruktur und die elektrische Anlage.

Die Fachleute der E-Handwerke stehen gern für umfassende Beratungen Verfügung.

ArGe Medien im ZVEH

Ihre eigene Energiewende - mit uns!

KERSTING
ELEKTROTECHNIK + SOLAR

- ♦ Photovoltaikanlagen
- ♦ Stromspeicher
- ♦ E-Mobilität
- ♦ Elektroinstallationen

Kersting Elektrotechnik + Solar
34519 Diemelsee
Telefon: 0175 2613535
www.kersting-elektrotechnik.de

Ihr Elektrotechnikermeister vor Ort

Kompetenter Partner im Bereich Elektroinstallationen und LED-Beleuchtungsanlagen:

Melk-, Kühl- & Elektrotechnik
Ralf Kummer-Schäfer
Meisterbetrieb

34477 Twistetal-Berndorf
Tel.: 0 56 31-71 36
Mobil: 0173-5240406
ralf@kummer-schaefer.de
www.kummer-schaefer.de



Elektro Luckey
Installationen – Haustechnik
Hausgeräte – Beratung – Kundendienst

Dorfstraße 22 · 34474 Diemelstadt · Telefon (0 56 94) 7 01

KESSELGRUBER
ELEKTRO- & KLIMATECHNIK
PHOTOVOLTAIK

34513 Waldeck
Tel. 05623 973587 www.elektro-kesselgruber.de

ELEKTRO ENGELHARD

Schützenplatz 4 · 34454 Bad Arolsen-Mengeringhausen
Telefon (0 56 91) 6 24 72-0 · Telefax (0 56 91) 6 24 72-10
E-Mail: info@elektro-engelhard.de

„Wasserdicht, mit kleinen Fragezeichen“

Vortrag von Professor Dr. Jürgen Wolf

Bad Arolsen – Dass es Drachenfergehenden Forschung erzielt hat, mögen

jeder wohl viele Menschen bezweifeln, und auch daran, dass die Legende der sagenumwobenen Ritter der Tafelrunde wohl einen wahren Kern hat, mag mancher zweifeln. Einige dieser Zweifel zerstreute Prof. Dr. Jürgen Wolf vom Kompetenzzentrum Deutschsprachiger Handschriften des Mittelalters bei seinem Vortrag. Und der Mengerinhäuser ging sogar einen Schritt weiter, indem er eine Verbindung von Drachen und Ritter Artus zu Waldeck aufstellte.

Ausgangspunkt seiner Forschungen waren die Dreharbeiten auf der Drachenburg bei Bonn zu „Der Drachenritter – Einer Legende auf der Spur“, bei denen er als Mittelalter-Experte beratend tätig war. Bei seinen Recherchen stieß er auf Verbindungen zu Waldeck. Er fand heraus, dass sich die These von Dr. Tappe auf das Reisetagebuch des Abtes Nikolas Bergsson stützt, der von 1149 bis 1154 von Island auf dem Weg nach Rom und ins Heilige Land auch durch Waldeck kam.

Spannend waren Wolfs Ausführungen zu einer mittelalterlichen Lancelot-Ausgabe, die als Hochzeitsgeschenk 1464 zu den Grafen von Waldeck kam, aber ab 1597 wohl als nicht mehr zeitgemäß angesehen wurde. In einzelne Teile zerschnitten, fanden sich Seiten des Buches sowohl als Schutzhülle für Briefe als auch für Amts- und Forstrechnungen. Noch heute spiele der Waldecker Lancelot in der Forschung eine bedeutende Rolle, wusste Wolf zu berichten. **HEIKE SAURE**

Prof. Wolf, der sehr wohl wusste, dass diese These, die 1933 in „Mein Waldeck“ erschienen ist, bis in die 1990er Jahre noch behältelt wurde, berichtete den 50 Gästen jedoch von den Ergebnissen, die er mit seiner tie-



Von Drachen und Artusrittern in Waldeck berichtete Prof. Dr. Jürgen Wolf bei einem Vortrag im Bürgerhaus. FOTO: SAURE

Vortrag über digitale Chancen und Risiken

Gesundheitsnetzwerk PORT lädt ein

Willingen – Zum Vortrag „Datendiebstahl – Darknet – Digitaler Nachlass“ mit Kriminalhauptkommissarin Aniane Emde lädt das Gesundheitsnetzwerk PORT Willingen-Diemelsee am Donnerstag, 13. März, um 16 Uhr in den Gesundheitspavillon in Willingen ein.

Mit vernetztem Spielzeug, Sprachassistenten und digitalem Nachlass wird die Welt immer digitaler. Damit steigen auch die Risiken: Cyberkriminelle haben es auf Finanzdaten, Benutzer-Accounts und E-Mail-Adressen abgesehen. Aniane Emde erläutert, wie sich Bürger schützen können, welche Rolle das Darknet spielt und was mit digitalen Daten nach dem Tod passiert. Der Vortrag bildet den Auftakt für einen sechswöchigen Digitalalltagskurs „Fit mit dem Smartphone“, der am 20. März um 15 Uhr startet und praxisnahe Unterstützung im Umgang mit digitalen Geräten bietet. „Es geht nicht nur darum, über Risiken aufzuklären, sondern auch darum, den Menschen das nötige Wissen an die Hand zu geben, um die digitalen Möglichkeiten sicher und souverän zu nutzen“, hebt der Diemelseer Bürgermeister Volker Becker hervor. Sein Willinger Amtskollege Thomas Trachte dankt der Polizei Nordhessen für das Angebot. Organisiert wurde es mit der Volkshochschule Waldeck-Frankenberg. Anmeldung und Info bei Gesundheitslotsin Viktoria Biedermann unter Telefon 0171/3395221 oder E-Mail v.biedermann@gesundheit-port.de. red

Lichtenfelser fahren in Partnerstadt

Lichtenfels – Vertreter der Stadt Lichtenfels besuchen am Wochenende vom 10. bis 11. Mai die Partnerstadt Bad Berka. Die Partnerstadt Bad Berka, Wer dorthin mitfahren möchte, kann sich unter der Telefonnummer 05636/97970 im Rathaus anmelden. Bad Berka ist eine Stadt im Süden des Landkreises Weimarer Land in Thüringen. Sie ist nach der Kreisstadt Apolda die zweitgrößte Stadt im Landkreis und liegt an der Ilm, die ihr Tal in der Gegend tief in den Buntsandstein eingegraben hat, etwa zehn Kilometer südlich von Weimar. Die Stadt ist ein Ort mit Heilquellenkurbetrieb. red

Angebote gültig vom 10.03. – 15.03.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Veltins Pilsener

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,20 €

-29%

11,99

10,99**

1l = 1,10 €

Jever Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,40 €

ANGEBOT

13,99

Budweiser Budvar
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,50 €

-25%

14,99

13,99**

1l = 1,40 €

Kapuziner Weißbier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 5,10 € Pfand,
1l = 1,40 €

Aktion

+ 4er Pack GRATIS!

-16%

16,99

13,99

Entspricht einem Kastenpreis von 11,66 €

Ayinger Frühlingbier
naturtrübe Bierspezialität,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,60 €

ANGEBOT

15,99

Frisch eingetroffen! Nur für kurze Zeit!

Mooser Liesl Helles
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 2,10 € Pfand,
1l = 2,57 €

-18%

18,99

15,99**

1l = 2,42 €

Paulaner Weißbier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,60 €

-24%

16,99

14,99**

1l = 1,50 €

Helles Pilleken
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1l = 2,02 €

-20%

3,99

Bad Brückener Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,54 €

ANGEBOT

6,49

5,49**

1l = 0,46 €

Waldecker Mineralwasser*
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,48 €

-20%

3,99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,5 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,83 €

ANGEBOT

4,99

klein & praktisch

RhönSprudel Leicht & fruchtig
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,89 €

ANGEBOT

7,99

Heil Apfelsaft, Apfelwein*
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1l = 1,67 €

ANGEBOT

9,99

Paulaner Spezi, Zero
koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,20 €

Aktion

Beim Kauf von 2 Kästen + 1 5l Pack Paulaner Spezi Zero GRATIS! (zzgl. 0,48 € Pfand)

-20%

11,99

Durstlöcher
diverse Sorten,
0,5 l-Tetrapak,
1l = 1,18 €

-34%

0,59

Pfanner IceTea
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
2 l-Tetrapak,
1l = 0,65 €

-35%

1,29

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1l = 6,03 €

ANGEBOT

1,99

Bad Brückener Limonade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,78 €

ANGEBOT

6,99

5,99**

1l = 0,67 €

Pfaffl
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
1l = 9,32 €

ANGEBOT

6,99

Bacardi
diverse Sorten,
0,7 l-Flasche,
1l = 15,70 €

ANGEBOT

10,99

Absolut Vodka
0,7 l-Flasche,
1l = 15,70 €

-27%

10,99

Tanqueray
London Dry Gin,
0,7 l-Flasche,
1l = 19,99 €

ANGEBOT

13,99

Expression du Sud
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
1l = 6,65 €

-29%

4,99

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!

1 x 2 Karten
Wincel Wildes - Sommerfest 2025

3 x 1 Jägermeister Mini Freezer

1 x Galaxy S 25

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

www.logo-getraenke.de

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG · Landwehr 20-26 · D-36100 Petersberg

www.logo-getraenke.de